



Landesarbeitsgemeinschaft  
für katholische Erwachsenen-  
und Familienbildung in  
Nordrhein-Westfalen e.V.



**QUALIFIZIERUNGSREIHE „DIGITALER  
WANDEL IN DER WEITERBILDUNG“**

19.09.2019

**Fortbildung #4**  
**Digitale Bildung und Recht**

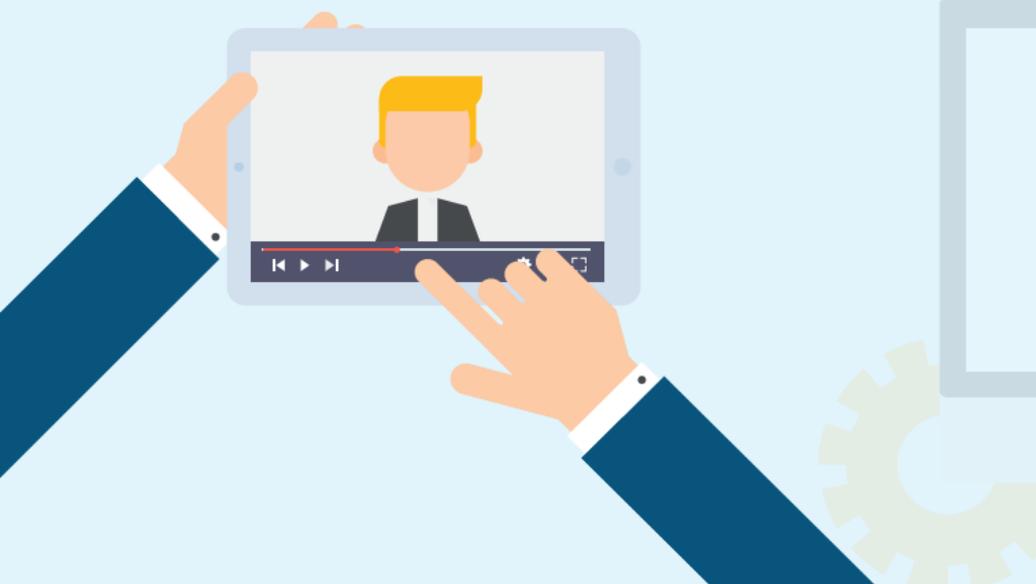
**Am Beispiel der Open Educational Resources**

# Qualifizierungsreihe der LAG KEFB NRW

## DIGITALER WANDEL IN DER WEITERBILDUNG

Digitaler Wandel, vernetztes Arbeiten, Blended learning, E-learnig oder Webinar – diese Schlagworte zeigen, dass die Digitalisierung auch in der Bildungslandschaft nicht mehr wegzudenken ist und Einzug in den Arbeitsalltag genommen hat. Die Digitalisierung der Gesellschaft wirkt sich in hohem Maße auch auf das Lehren und Lernen im Weiterbildungsbe-  
reich aus. Digitale Medien ermöglichen neuartige Formen bei Vermittlung und Aneignung von Wissen. Sie tragen dazu bei, dass sich sowohl Lerninhalte als auch Methoden verändern. Damit entstehen für Bildungseinrichtungen und deren Mit-  
arbeitende Chancen und Herausforderungen.

Für viele Bereiche kann Digitalisierung einen großen Mehrwert bedeuten und Lehrende in ihrer Arbeit unterstützen, ohne dabei die Dozentin oder den Dozenten ersetzen zu wol-  
len. Eine Digitalisierung von Programmangeboten hat aber auch Konsequenzen für die Organisation einer Einrichtung und den Austausch von Mitarbeitenden und Teilnehmenden.





Im Rahmen eines NRW-geförderten Projektes konnten wir als LAG KEFB in NRW im vergangenen Jahr die digitalen Entwicklungsstände und Bedarfe unserer Mitgliedseinrichtungen analysieren (vgl. Publikation der LAG KEFB NRW 2019 auf der Homepage). In diesem Jahr haben wir mit unserer Qualifizierungsreihe die Möglichkeit, hierzu verschiedene Studientage mit entsprechenden Qualifizierungsangeboten zu diesen Herausforderungen anzubieten.

Die Studientage bieten Gelegenheit, sich digital fit zu machen und wir freuen uns, wenn Sie sich zu einer Teilnahme und Mitwirkung entschließen.

Mit Blick auf eine intensive Vernetzung in der gemeinwohlorientierten Weiterbildungslandschaft NRW stehen die Veranstaltungen auch Mitarbeiter\*innen über die LAG KEFB hinaus offen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den Austausch mit Ihnen!

## **WEITERE FORTBILDUNGEN IN DIESER QUALIFIZIERUNGSREIHE FINDEN SIE HIER**



[www.lag-kefb-nrw.de](http://www.lag-kefb-nrw.de)

# Referent

## MATTHIAS KOSTRZEWA

Matthias Kostrzewa ist Digitalisierungsbeauftragter für die Lehrerbildung an der Ruhr-Universität Bochum. Seine fachlichen Hintergründe sind Mathematik, Erziehungswissenschaft und Digitalisierung. Er ist Mitbegründer des Universitätsverbundes digiLL und der Plattform OpenRUB. Zudem ist er als freier Medienberater für Schulen und Bildungseinrichtungen tätig. Mehr unter: [www.matthias-kostrzewa.de](http://www.matthias-kostrzewa.de)

## Tagungstermin

Die Fortbildung findet am **Donnerstag, den 19.09.2019** in der Zeit **von 10:00 bis 17:30 Uhr** statt.

## Tagungsinhalte

Spätestens seit der europäischen Urheberrechtsreform von März 2019 ist das Thema Recht im digitalen Raum in aller Munde. Dabei kann man leicht den Überblick verlieren. Im eintägigen Workshop sollen verschiedene Facetten vom Recht im Bereich digitaler Bildung aufgezeigt werden – vom Recht am eigenen Bild bis zum Nutzungsrecht von YouTube-Videos. Der Fokus liegt dabei nicht auf den Auslegungen von juristischen Texten, sondern auf der Anwendung für die eigene (Bildungs-) Praxis. Schwerpunkt des Workshops und Lösung vieler Fragen sind dabei sogenannte Open Educational Resources (OER). Es wird aufgezeigt, was OER sind, wie diese lizenziert sind und wie die Lizenzen leicht erkannt und verwendet werden können: Wie kann man passenden OER-Materialien für die eigene Lehr-/Lernsituation finden und was muss bei der Verwendung beachtet werden. Anschließend sollen auch eigene OER-Materialien erstellt werden.

# Informationen & Anmeldung

LAG KEFB in NRW e.V.  
Breite Straße 108  
50667 Köln  
Tel.: 0221 / 35 65 456-0  
Fax: 0221 / 2 56 763  
E-Mail: [info@lag-kefb-nrw.de](mailto:info@lag-kefb-nrw.de)  
[www.lag-kefb-nrw.de](http://www.lag-kefb-nrw.de)

Da die Teilnehmerszahl begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 11.09.2019 per E-Mail unter Angabe Ihrer Einrichtung, Vor- und Nachname sowie der E-Mail-Adresse.

## Hinweise

Ihre Anmeldung bestätigen wir nach Eingang und Verfügbarkeit der Plätze. Die Tagung wird durchgeführt, wenn sich mindestens 10 Teilnehmer\*innen angemeldet haben. Die max. Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Für die praktische Durchführung der Tagung ist das Mitbringen eines eigenen Smartphones, Tablets oder Notebooks erforderlich.

## Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Teilnehmer\*innen aus unseren Mitgliedseinrichtungen kostenfrei.

### ► Inklusiv-Leistungen:

Seminarinhalte, Kaffeepausen, Mittagessen und Tagungsgetränke



# Tagungort

Heinrich Lübke Haus  
Zur Hude 9  
59519 Möhnesee-Günne  
Tel.: 02924 / 806-0  
[www.heinrich-luebke-haus.de](http://www.heinrich-luebke-haus.de)

- **Wie finde ich zum Haus?** Ab Bahnhof Soest mit dem Bus der Linie C 4 des Regionalverkehrs Ruhr-Lippe. Die Abfahrtszeiten an den Werktagen ab Soest Bahnhof (Haltestelle Bahnhof / Brüdertor) zur Endstation Günne - Brüningssen sind ab 7:16 Uhr jeweils stündlich bis 18:16 Uhr. Die Busse von Günne nach Soest verkehren ebenfalls im stündlichen Rhythmus.



Die Veranstaltung wird gefördert durch das

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen

